

„Dankbare Augen schauen alles an, als ob sie es noch nie gesehen hätten und berühren es zärtlich, als würden sie es nie wieder sehen.“

-Br. David Steindl-Rast-

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich darf Sie recht herzlich zu unserer ersten Ausgabe des „Hospizboten“ begrüßen!

Regelmäßig möchten wir Sie in diesem Format über unsere Arbeit informieren.

In dieser ersten Ausgabe möchten wir uns und unsere Arbeit einmal genauer vorstellen.



Das Hospiz Vogtland „Villa Falgard“ ist ein stationäres Hospiz in der Trägerschaft der Diakonie Auerbach e.V.. Unser Hospiz bietet in einer familiären Atmosphäre Platz für 12 Gäste und deren Angehörigen. Jedem Gast steht ein wohnlich eingerichtetes Einzelzimmer mit Nasszelle zur Verfügung, das mit persönlichen Dingen ausgestattet werden kann. Das Hospiz befindet sich in Falkenstein, einer Stadt im ländlichen Vogtland. Unser multiprofessionelles Team aus hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern betreut schwerstkranke und sterbende Menschen in der letzten Lebensphase.



Zur gemeinschaftlichen Nutzung steht ein Gemeinschaftsraum mit integrierter Küche zur Verfügung. Unser Küchenteam sorgt dabei für das leibliche Wohl der Gäste, der Angehörigen und Besuchern.

Die Außenterrassen und das Gartengelände bieten die Möglichkeit für ruhige und besinnliche Momente im Freien.



Zum Entspannen und für Wellness - Angebote lädt unser geräumiges Badezimmer ein, das auch mit einer hydraulischen Wanne mit Seiteneinstieg ausgestattet ist, welche auch von Gästen mit einer körperlichen Einschränkung genutzt werden kann.

Im Raum der Stille besteht die Möglichkeit in Stille, Gebet oder Meditation zur Ruhe zu kommen.



Unser Auftrag:

„Jeder Mensch hat ein Recht auf ein Sterben unter würdigen Bedingungen. Er muss darauf vertrauen können, dass er in seiner letzten Lebensphase mit seinen Vorstellungen, Wünschen und Werten respektiert wird und dass Entscheidungen unter Achtung seines Willens getroffen werden. Familiäre und professionelle Hilfe sowie die ehrenamtliche Tätigkeit unterstützen das Anliegen.“

-aus der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland-

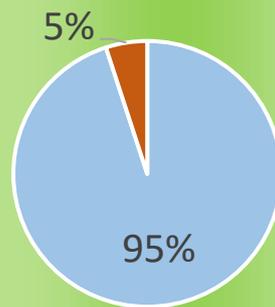
Für uns bedeutet dies:

- *eine individuelle, ganzheitliche, auf die Bedürfnisse des Gastes ausgerichtete Pflege
- *ausgebildete Palliativ Care Fachkräfte und speziell ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiter versorgen schwerstkranken und sterbende Menschen in der letzten Lebensphase
- *Begleitung und Unterstützung der Familien, Angehörigen und Zugehörigen
- *seelsorgerische Betreuung unserer Gäste, Angehörigen und auch Mitarbeitern
- *psycho-soziale Begleitung durch eine Psychologin und eine Sozialarbeiterin
- *kulturelle Angebote im Hospiz
- *Erfüllung letzter Wünsche
- *Abschiedsrituale



Unser Hospiz ist auch ein Ort, der durch eine familiäre, vertrauensvolle Atmosphäre dazu beiträgt, dass man auch für existentielle Fragen Raum und Zeit hat, um so auch über den Sinn des Lebens, aber auch des Sterbens nachzudenken.

In den letzten Jahren konnten wir schon über 400 schwerstkranken- und sterbende Menschen, sowie ihre Angehörigen begleiten und unterstützen. Für unsere Arbeit sind wir auch auf finanzielle Unterstützung Krankenkassen zwar mit 95 % dennoch 5 % durch refinanziert werden über das Jahr verteilt möchten Sie, liebe Leser, einladen – Lücke zu schließen, weiterhin Menschen begleitet und unterstützt werden können, in einer Atmosphäre der Sicherheit und des Vertrauens. Gemeinsam mit Ihnen können wir diese wertvolle und herausfordernde gesellschaftliche Aufgabe bewältigen! Dafür schon im Voraus ein Vergelt's Gott!



■ Krank-/Pflegekassen ■ Spenden/Träger

angewiesen, da die einen Aufenthalt übernehmen, verbleiben, die Spendengelder müssen. Dies sind über 80.000 €. Wir Leserin, lieber gemeinsam diese damit auch in ihrer letzten ihre Familien



Kontakt

Hospiz Vogtland „Villa Falgard“

Bahnhofstr. 14

08223 Falkenstein

Telefon (0 37 45) 7 49 68-0

Telefax (0 37 45) 7 49 68 10

Für Spenden

Diakonie Auerbach e.V.

IBAN: DE52 8705 8000 3551 0048 53

BIC: WELADED1PLX

Verwendungszweck: Hospiz Vogtland